

Nappaleder leicht pigmentiert, fehgrau

Stärke: 0,90 - 1,10 mm

- Vor Sonne und direkter Lichteinstrahlung schützen. Zu trockene Luft vermeiden
- Farb- und Strukturunterschiede sind erkennbar. Mit Patina und Glanzstellen muss gerechnet werden. Dunkle und intensive Farben neigen zu Farbabrieb
- Natürliche Ledermerkmale sind charakteristisch für echtes Leder. Sie sind kein Mangel.
- Kombinationen heller und dunkler Farben bei Ledern wie auch bei einigen Stoffen können zu Farbwanderungen führen und sind nicht zu empfehlen.
- Helle Farben sind schmutzempfindlicher und zeigen die Anschmutzung früher und deutlicher als dunkle Farben. Sie brauchen deshalb mehr Unterhaltspflege
- Abfärbungen durch Fremdtextilien (z. B. Jeans, Lederjacken) sind häufig nicht zu entfernen. Da die mangelhafte Farbechtheit der Fremdtextilien die Ursache ist, ist diese Abfärbung kein Reklamationsgrund

	Überdurchschnittlich gut	Prüfnormen sind voll erfüllt	Eingeschränkt gebrauchstüchtig
Lichtechtheit			●
Reibechtheit (Farbabrieb)			
Trocken			●
Nass			●
Schweiß			●

Eine geringe Materialdehnung ist charakteristisch für feines Leder.

Größere Polsterflächen können gegenüber der Stoffausführung zusätzlich geteilt und mit einer Naht versehen sein.

LICHTECHTHEIT

SPOT ON! WAS IST ECHTES LICHT?

Stoffe sind lichtempfindlicher als wir Menschen: Während wir in der Regel aufblühen, leiden alle textilen Gewebe unter der Einwirkung direkter Sonneneinstrahlung. Dunkle Farben verändern sich durch Licht schneller als hellere. Weiße und naturweiße Bezüge tendieren dazu bei starkem Lichteinfall einen Gelbstich anzunehmen. Beachten Sie auch, dass in Halogenstrahler UV Strahlen enthalten sind die zu Farbveränderungen führen.

REIBECHTHEIT

„ABREIBUNG GEFÄLLIG?“, SAGTE DIE JEANS ZUM SOFA.

Wird die Reibecktheit gemessen, geht es zu wie in einem Action-Film. So wird festgestellt, wie widerstandsfähig die Farbe eines Stoffes ist, wenn andere Textilien daran reiben. Ob er stark abfärbt oder nicht. Und zwar im trockenen und nassen Zustand. Den Belastungstest bestehen unsere Stoffe übrigens heldenhaft. Zu beachten ist dabei, dass brillante Farben wie rot, dunkelblau, etc. farbintensiver sind und hier deutlicher ein Farbabrieb möglich ist. Trotzdem haben auch Helden ihre schwachen Seiten: Ein heller Stoff ist zum Beispiel dunklen Jeans unter Umständen nicht gewachsen und muss dann eventuell Abfärbungen einstecken.